Mit Flixbus fahren Klima-Demonstranten umsonst

Die "Fridays for Future"-Bewegung ruft am kommenden Freitag unter dem Motto #AllefürsKlima nicht nur Schüler, sondern auch Berufstätige zum nationalen Klimastreik auf. Die Demonstrationen werden in zahlreichen Städten abgehalten – doch was, wenn die Demo nicht in der Heimatstadt stattfindet? Wer eine längere Anfahrt hat, kann dank des Fernbus-Anbieters Flixbus kostenfrei zum Streik fahren. Das kündigte Flixbus-Geschäftsführer Daniel Krauss gegenüber der Deutschen Presse-Agentur an.

Im Anschluss des Streiks können Demonstranten ihre Teilnahme durch Fotos bei Flixbus belegen und ihre Fahrtkosten durch einen Gutschein erstattet bekommen. Die **Beschäftigten von Flixbus selbst können am Freitag ebenfalls frei nehmen**, um an den Veranstaltungen teilzunehmen. Für die Busfahrer gilt das nicht — sie sind über Subunternehmen angestellt.

Klimaneutral bis 2030

In Zukunft möchte das Unternehmen zudem seinen Beitrag zum Klimaschutz durch eine **emissionsärmere Flotte** erhöhen. Dazu soll künftig in Busse investiert werden, die mit **Bio-Gas**, Öko-Strom oder Wasserstoff angetrieben werden. Bis zur Umstellung soll der Diesel-Fuhrpark genutzt werden. Kunden von Flixbus können die CO2-Emissionen mit einer anteiligen Gebühr kompensieren. Der finanzielle Ausgleich kommt dem Klima durch <u>ausgewählte Schutzprojekte zu Gute</u>.